

## Medienmitteilung

### **10 Zuger Gemeinden unterzeichnen Leistungsvereinbarung: Integration der Tagesfamilien Kanton Zug in die Tagesheime Zug**



**Marianne Schmid, Sozialvorsteherin Risch (Mitte) mit der neuen Vertragspartnerin Tagesheime Zug mit Karen Umbach, Präsidentin (rechts) und Esther Krucker, Geschäftsführerin**

**Zug, 19. September 2012 – Das Angebot der Tagesfamilien Kanton Zug wird ab 1. Januar 2013 neu von den Tagesheimen Zug geführt. Dieser Tage wurde die Leistungsvereinbarung zwischen zehn Zuger Gemeinden und dem Verein Tagesheime Zug unterzeichnet.**

In der familienergänzenden Kinderbetreuung spielen Tagesfamilien in den Gemeinden des Kantons Zug eine wichtige Rolle. Seit über 30 Jahren betreuen sorgfältig ausgewählte und auf ihre anspruchsvolle Aufgabe vorbereitete Tagesfamilien eines oder mehrere Kinder in einem familiären Umfeld und bieten den Eltern individuelle und flexible Lösungen. Als Nachfolgeorganisation des Zuger Kantonalen Frauenbundes führen die Tagesheime Zug ab 1. Januar 2013 das Angebot der Tagesfamilien Kanton Zug im Auftrag von zehn Zuger Gemeinden weiter. Die Tagesheime Zug sind seit mehr als 35 Jahren eine etablierte Anbieterin von Kinderbetreuungsplätzen und führen in der Stadt Zug vier Kindertagesstätten mit über 130 Plätzen.

„Mit dem Verein Tagesheime Zug konnten wir einen Partner gewinnen, der sich erfolgreich und mit grosser Kompetenz für die familienergänzende Kinderbetreuung einsetzt“, betont Marianne Schmid, Gemeinderätin Risch. „Die Tagesheime Zug verfügen über das nötige Fachwissen, die langjährige Erfahrung in der gemeindlichen Zusammenarbeit und eine professionelle Organisationsstruktur, um das Tagesfamilienangebot im Auftrag der Gemeinden engagiert in die Zukunft zu führen“. Die bestehenden Tagesfamilien und Betreuungsverhältnisse erfahren keine Veränderungen

und werden durch die Tagesheime Zug nahtlos weitergeführt.

Mit dem neuen, integrierten Angebot erhalten Eltern ein breites und individuelles Angebot für Betreuungsplätze in Tagesfamilien und Kitas aus einer Hand. In den Bereichen Pädagogik, Organisation und Administration ergeben sich mit der Integration der Tagesfamilien Kanton Zug in die Tagesheime Zug zudem vielfältige Synergien.

*Für weitere Medienauskünfte*

Marianne Schmid, Gemeinderätin Risch, namens der Gemeinden: Baar, Hünenberg, Menzingen, Neuheim, Oberägeri, Risch, Steinhausen, Unterägeri, Walchwil, Zug.  
Telefon: 041 798 18 18/ E-Mail: marianne.schmid@rischrotkreuz.ch

Esther Krucker, Geschäftsführerin Tagesheime Zug  
Telefon: 041 712 33 23 / E-Mail: esther.krucker@tagesheimezug.ch